

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa  
**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten  
**Band:** 87 (1980)  
**Heft:** 5

**Buchbesprechung:** Literatur

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Literatur

**Textilfasern** – Heinz Werner Handek, Erna Viti – 390 Seiten, 216 1766., DM 48.– – Verlag Johann L. Bondi + Sohn, Wien, Melliand Textilberichte KG, Heidelberg 1980.

Beide Autoren verfügen über langjährige Erfahrungen in der Textilindustrie, im Textileinzel- bzw. -grosshandel sowie im Textilgewerbe – kurz, über ein Fachwissen, das in diesem Werk in umfassender Weise seinen Niederschlag findet. Zudem wurden zahlreiche Anregungen aus Wissenschaft und Praxis verarbeitet.

Um praktisches Wissen zu vermitteln und das spätere Studium der einzelnen Faserstoffe zu erleichtern, werden eingangs der «Allgemeine Aufbau textiler Faserstoffe», ferner die «Eigenschaften textiler Faserstoffe» und die «Eigenschaften textiler Fertigprodukte» behandelt. Dadurch wird vor allem ersichtlich, wie die Faserstoffeigenschaften mit den Fertigprodukteigenschaften bzw. mit den Anforderungen an Textilien zusammenhängen.

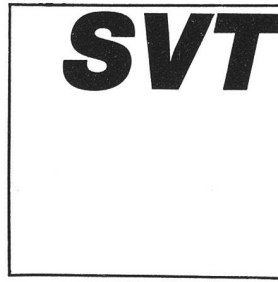
Im Hauptteil des Buches sind die einzelnen «Textilen Faserstoffe» nach DIN gegliedert und beschrieben. Um Vergleiche und das Aufzeigen von Zusammenhängen leichter zu machen, wurde besonderer Wert auf den jeweils einheitlichen Aufbau der Kapitel gelegt. Schwerpunktmässig wird auf Eigenschaften und Verwendung der einzelnen Faserstoffe eingegangen.

Den Abschluss bilden Textilkennzeichnung und Textilpflegekennzeichnung und eine übersichtliche Darstellung der Eigenschaften der wichtigsten Faserstoffe.

Die einzelnen Abschnitte sind jeweils in gleicher Form aufgebaut, um sie für den Leser besonders verständlich und vergleichbar zu machen.

**Der Teppich-Kompass** – Wegweiser durch das Gebiet der textilen Bodenbeläge – 196 Seiten, in Leinen aus der TISCA-Produktion gebunden, Fr. 20.–. Erhältlich bei TISCA Tischhauser & Co. AG, 9055 Bühler, gegen Voreinzahlung von Fr. 20.– auf PC 90-11959.

Der moderne Mensch kann sich seinen Lebensraum ohne Teppiche nicht mehr vorstellen. Der Teppich ist nicht nur wesentlicher Bestandteil des Wohnkomfortes, er trägt auch zur Wohnkultur und damit zur Lebensfreude bei. Der grösste schweizerische Hersteller textiler Bodenbeläge, die TISCA Tischhauser & Co. AG in Bühler, hat in Zusammenarbeit mit der GRILON SA in Domat/Ems, mit dem Internationalen Wollsekretariat, mit der Firma Sutter AG in Münchwilen und der Viscosuisse AG in Emmenbrücke ein reich illustriertes Buch, den Teppich-Kompass in zweiter, ergänzter und verbesserter Auflage, herausgegeben. Das Werk enthält in knapp gefassten, auch für den Laien verständlichen Beiträgen alles Wissenswerte über den Teppich: die Untersuchung gilt den Rohstoffen, deren Herkunft, Herstellung und Verarbeitung, den verschiedenen Möglichkeiten der Teppichproduktion, der Gestaltung der Oberfläche in Farbe, Dessin und Struktur, der Rückenappretur und Beschichtung bis zur Bedeutung der Teppichindustrie als Wirtschaftsfaktor. Der Teppichbesitzer kann sich überdies über das Verhalten der Bodenbeläge im Gebrauch, über die fachgerechte Reinigung und vor allem auch über die strengen Qualitätsprüfungen der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Versuchsanstalt (EMPA) orientieren. Dem Teppichverlegen ist besondere Aufmerksamkeit gewidmet, je nach Beschaffenheit und Qualität des Belages werden anspruchsvollere oder einfachere Verlegungsarten gewählt. Das Buch ergänzt das Wissen des Fachmannes und macht den Laien und Teppichfan zum Kenner.



Schweizerische Vereinigung  
von Textilfachleuten

## Protokoll der 6. Generalversammlung

der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten vom  
27. März 1980, 17.00 Uhr  
im Hotel «Ekkehard», St. Gallen

Vorsitz: Herr Xaver Brügger, Präsident  
Teilnehmer: 161 Mitglieder

### Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der 5. GV 1979, siehe «mittex» Nr. 5 vom Mai 1979
2. Berichterstattung
  - a) Jahresbericht
  - b) Fachschrift
  - c) Unterrichts- und Exkursionswesen
3. Jahresrechnung
4. Wahlen
5. Jahresprogramm
6. Budget 1980
7. Mitgliederbeiträge 1980
8. Mutationen und Ehrungen
9. Verschiedenes

Um 17.00 Uhr eröffnet der Präsident, Herr Xaver Brügger, die 6. Generalversammlung und begrüsst speziell die anwesenden Ehrenmitglieder, die Herren Deuber, Strebel, Wild und Zimmermann sowie unsere Gäste, Herr Prof. Dr. Fink, Direktor der EMPA, Herr Max Honegger, Präsident des VSTI, und Herr Bruno Aernisegger, Präsident der STF. Von befreundeten Fachorganisationen dürfen begrüsst werden:

SVF die Herren Willy Keller, Ehrenpräsident  
Peter Villinger, Vizepräsident und  
Urs Schläpfer, Vorstandsmitglied

IFWS Herr Werner Mettler

Nach dem Verlesen der eingegangenen Entschuldigungen wählt die Versammlung zu Stimmenzählern: Frau Pia Kessler, Herr Walter Baer, Herr Robert Keller und Herr Beda Ricklin

### Genehmigung des Protokolls der 5. GV 1979

Diskussionslos wird das Protokoll ohne Gegenstimme genehmigt.